



© Gordon Welters

### Berliner Staatsoper: Es muss jetzt sein – aber bitte nicht so

**Sieben Jahre wartete man auf das Ende der Sanierungsarbeiten an der Oper Unter den Linden. Kurzfristig tat sie nun ihre Tore auf – aber weder das Interieur noch die musikalische Darbietung überzeugen.**

von Julia Spinola

Hinweis: Leider können Sie den vollständigen Artikel nicht in nextroom lesen. Sie haben jedoch die Möglichkeit, diesen im „Archiv“ abzurufen. Den Artikel können Sie unter folgender URL lesen: <https://www.nzz.ch/feuilleton/berliner-staatsoper-es-muss-jetzt-sein-aber-bitte-nicht-so-ld.1320131>

## Staatsoper Unter den Linden - Umbau und Modernisierung

Unter den Linden 7  
10117 Berlin, Deutschland

ARCHITEKTUR  
**hg merz gmbh**

BAUHERRSCHAFT  
**Senatsverwaltung für  
Stadtentwicklung Berlin**

FERTIGSTELLUNG  
**2017**

SAMMLUNG  
**Neue Zürcher Zeitung**

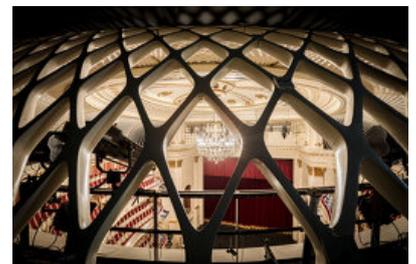
PUBLIKATIONSdatum  
**5. Oktober 2017**



© Gordon Welters



© Gordon Welters



© Gordon Welters

## Staatsoper Unter den Linden - Umbau und Modernisierung

### DATENBLATT

Architektur: hg merz gmbh (HG Merz)

Bauherrschaft: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin

Maßnahme: Umbau

Funktion: Theater und Konzert

Wettbewerb: 2008

Ausführung: 2010 - 2017

Eröffnung: 12/2017

### PUBLIKATIONEN

Bauwelt, Verlassene Fabrikhallen, Bauverlag BV GmbH, Berlin 2008.

Bauwelt, La Cité de l'Architecture et du Patrimoine, Bauverlag BV GmbH, Berlin 2007.

### WEITERE TEXTE

„Wenn man den Paulick-Saal erhalten will, muss man die Einschränkungen akzeptieren.“, Friederike Meyer, Bauwelt, Freitag, 6. Juni 2008



© Gordon Welters



© Christian von Steffelin